

Press release**Technische Universität Berlin****Stefanie Terp**

07/06/2015

<http://idw-online.de/en/news634314>Research results
Environment / ecology, Oceanology / climate
transregional, national**TU Berlin: Bedroht: Historische Gärten in Zeiten des Klimawandels**

Neues Forschungsprojekt beschäftigt sich mit der Bedrohung historischer Gärten durch den Klimawandel / Einladung zur Pressekonferenz am 17. Juli 2015

Die bislang prognostizierten Auswirkungen des Klimawandels machen auch vor Kulturgütern nicht halt. Besonders betroffen sind davon historische Grün- und Parkanlagen. So sind diese bereits heute höheren Temperaturen und zunehmender Trockenheit ausgesetzt.

Zu diesen primären Auswirkungen der Klimaveränderung kommen sekundäre. Neue schädliche Organismen wandern ein und können bei den durch Klimastress geschwächten Gehölzen zu unerwarteten Katastrophen führen.

Mit diesem Problem und möglichen Lösungen beschäftigt sich das neue Verbundprojekt „Zukunftsweisender Umgang mit der Gehölzvegetation historischer Gärten in Zeiten des Klimawandels“, das vom Fachgebiet Vegetationstechnik und Pflanzenverwendung der TU Berlin geleitet und durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) fachlich und finanziell gefördert wird. Dabei sollen unter anderem ein Umbau der Gehölzstruktur, unterschiedliche Bewässerungsmethoden, eine mögliche Revitalisierung von Altbäumen und die Auswahl von geeignetem Pflanzenmaterial in Zeiten des Klimawandels untersucht werden. Die theoretisch erarbeiteten Konzepte sollen exemplarisch in den Gartenanlagen der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG), welche zum UNESCO-Welterbe gehören, umgesetzt werden.

Dr. Paul Bellendorf, DBU-Referatsleiter Umwelt und Kulturgüter, Prof. Dr. Michael Rohde, Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Leiter der Abteilung Gärten, und Prof. Dr. Norbert Kühn, TU Berlin, Fachgebiet Vegetationstechnik und Pflanzenverwendung, werden Ihnen Einzelheiten zu den Modellvorhaben vorstellen, die zum Erhalt und zu Neupflanzungen von Gehölzbeständen im UNESCO-Welterbe „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“ führen sollen.

Journalistinnen und Journalisten sind hierzu herzlich eingeladen.

Zeit: 17. Juli 2015, 10.00 Uhr

Ort: Kavaliersflügel im Park Glienicke, Königsstraße 36, 14109 Berlin

Bitte melden Sie sich per Mail an gillner@tu-berlin.de bis zum 16. Juli 2015 zu der Pressekonferenz an.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gern:

Prof. Dr. Norbert Kühn

TU Berlin

Fachgebiet Vegetationstechnik und Pflanzenverwendung

Tel.: 030/314- 71275

